PB.L-01-512

Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Jenni Follmann (KV Landau)

Änderungsantrag zu PB.L-01

Von Zeile 511 bis 513 einfügen:
Siedlungs- und Industriegebieten muss mehr auf den Naturschutz geachtet werden. Das werden wir bei Bundesinfrastrukturprojekten umsetzen und zugleich Landes- und Kommunalverwaltungen durch bindende Schwellenwerte für Neuausweisungen dabei unterstützen, nicht mehr benötigte versiegelte Flächen der Natur zurückzugeben oder im

Begründung

Die Reduktion auf 30/ha tägliche Neuversiegelung bis 2030 ist eine wichtige und große Aufgabe, die auch unsere Klimaziele unterstützt. Bis 2050 ist eine Reduktion auf Netto-Null versprochen. Derzeit sind wir noch bei 68 ha/ täglicher Neuinanspruchnahme, entsprechend groß sind die Anpassungsnotwendigkeiten in Ländern und Kommunen. In manchen Bundesländern werden bereits Schwellenwerte als Obergrenze der zulässigen Neuinanspruchnahme durch Regionalpläne vorgegeben. z.B. für Wohnbebauung in Rheinland-Pfalz, in anderen wie NRW und Bayern nicht. Eine bundesweite Pflicht zur Vorgabe von Schwellenwerten, lässt den Ländern und Kommunen ihre Freiheit vor Ort zu planen, erleichtert ihnen aber den Blick auf den Innenbereich und flächensparendes Bauen.

Wenn die kommende Legislatur vorbei ist, ist bereits die Hälfte der Zeit in der wir die 30 ha Etappe meistern können vorbei. Da wir damit rechnen können, Teil der nächsten Bundesregierung zu sein, wäre es sehr unvernünftig und unserem Anspruch nicht angemessen, dieses wichtige Ziel nicht zupackend und genau benannt und eingeplant zu haben.

weitere Antragsteller*innen

Julius Baur (KV Landau); Michael Jahn (KV Esslingen); Ines Kartheuser (KV Trier-Saarburg); Kristin Kosche (KV Rhein-Lahn); Erich Minderlein (KV Ortenau); Dr. Philipp Veit (KV Mainz); Dieter Kaufmann (KV Frankfurt); Lars Boettger (KV Hamburg-Altona); Karl Hertkorn (KV Sigmaringen); Lea Marie Heidbreder (KV Landau); Ernst-Christoph Stolper (KV Neustadt-Weinstraße); Andreas Faensen-Thiebes (KV Berlin-Reinickendorf); Philipp Evenburg (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Christa Markl-Vieto Estrada (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Herbert Lange (KV Landshut-Land); Klaus Ernst Paul Puchstein (KV Ahrweiler); Birgitta Tremel (Hannover RV); Andrea Müller-Bohn (KV Mainz-Bingen); Julian Joswig (KV Rhein-Hunsrück); Jürgen Gauer (KV Rhein-Lahn)